

# **Spielbank Mainz informiert: Granitartiges Spiel am Final Table in der Spielbank Mainz**

Mainz, 4. April 2008. Am Final Table saßen sich ausgewiesene Betonspieler gegenüber. Man kann mit Fug und Recht behaupten, dass hier gemauert wurde. Einzig der spätere Drittplatzierte legte einen Sprint ein, indem er sich von einem verbleibenden 500er auf einen Stack von über 14.000 hocharbeitete. Doch schließlich schied er gegen den Chipleader Rolf Baldus aus. Mit 40 Teilnehmern stand ein Pott von 4000 Euro zur Verfügung.

Im Heads Up kam es zu mehreren All-Ins, die die Chipmasse vom einen zum jeweils anderen wandern ließen. Der Sieg schien Michael Dobler schon sicher, als er mit J-6 zwei Paare floppte, doch Baldus erhielt auf dem River zu seinen zwei Assen noch ein drittes dazu: wieder wurden Chipmassen herumgeschoben.

Am Ende siegte Michael Dobler und erhielt damit ein Preisgeld von 1600 Euro, Baldus bekam 1200 Euro. Der Drittplatzierte hatte eine Prämie von 800, der Vierte kam auf 400 Euro.

Bis 3 Uhr wurde Cash Game gespielt.